

KIRCHENBOTE

Höchstädt · Thierstein · Neuhaus

Evangelische Kirche
Thierstein · Höchstädt



**AUGUST
OKTOBER** **2023**

EVANGELISCHES PFARRAMT THIERSTEIN-HÖCHSTÄDT

PFARRBÜRO THIERSTEIN
An der Kirche 8 · 95199 Thierstein
pfarramt@thierstein-evangelisch.de
Tel. 09235 208 · Fax 09235 967245

PFARRBÜRO HÖCHSTÄDT
Hauptstrasse 40 · 95186 Höchstädt i.F.
pfarramt.hoechstaedt.wun@elkb.de
Tel. 09235 236 · Fax 09235 6302

INHALT + IMPRESSUM

IMPRESSUM

GEMEINDEBRIEF

„DER KIRCHENBOTE“ DER EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDEN HÖCHSTÄDT UND THIERSTEIN

Ellen und Knut Meinel, Barbara Reimann, Anneliese Schörner, Hans-Dieter Schröter

DRUCK: Hans-Dieter Schröter,

AUFLAGE: 1.100 Stück

V.I.S.D.P.:

Pfarrer Knut Meinel,
An der Kirche 8, 95199 Thierstein

Alle Textbeiträge
ohne Kennzeichnung:
Knut Meinel

LAYOUT: Kerstin Berger

TITELFOTO:

Tulpe im Pfarrgarten Thierstein

Gedruckt auf chlorfrei
gebleichtem Papier aus
nachhaltiger Forstwirtschaft

ALLE FOTOS, soweit nichts
anders bezeichnet, unterliegen
der Creative Commons License
CC BY-SA 4.0. Nähere Infos dazu
unter <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de>

ALLE MONATSSPRÜCHE:

Text: Lutherbibel, revidiert
2017, © 2016 Deutsche
Bibelgesellschaft, Stuttgart -
Grafik: © Gemeindebrief Druckerei

Infografiken Vektor/Fotos erstellt
von freepik - [de.freepik.com](https://www.freepik.com)

**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR
DIE NÄCHSTE AUSGABE:**

15.10.2023

02	ANDACHT
04	von Ellen Meinel
<hr/>	
05	IN EIGENER SACHE
06-07	Trägerwechsel bei den Kindertagesstätten
	Pfarrersehpaar Meinel wechselt die Pfarrstelle
08-09	Konfirmation in Thierstein u. Höchstädt
<hr/>	
	BLICK ZURÜCK
10	Kinderbibeltag
11	Weltgebetstag
12	Klezmerkonzert Pflanzaktion am Friedhof
13	Faschingsgottesdienst
14	Fastenaktionessen
15	Passamahl in Höchstädt
16	Osternacht
17	Ostern mit den Schülern
<hr/>	
18	JUBELKONFIRMATIONEN 2023
<hr/>	
19	FREUD UND LEID
<hr/>	
20	KINDER & JUGEND
<hr/>	
21-22	TERMINE IN DER ÜBERSICHT
<hr/>	
23	GRUPPEN UND KREISE
<hr/>	
24-29	BLICK VOM KIRCHTURM
<hr/>	
30-33	AUS UNSEREN KITAS
<hr/>	
34	WIR SIND FÜR SIE DA
<hr/>	
35-36	GOTTESDIENSTPLAN
<hr/>	

Noch nicht
fertig!

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich war in meinem Berufsleben schon manchmal zu spät dran. Bei einem Termin mit dem Friedhofsausschuss oder beim Bürgermeister ist das ärgerlich, aber noch zu verschmerzen. Aber ich denke an die Frau, die ich noch besuchen wollte: im Krankenhaus gestorben. Das Paar, das ich getraut habe und von dem ich gehört hatte, dass sie Probleme haben – als ich an der Tür klinge, ist er schon ausgezogen und hat eine Neue. Die Kirchenaustrittsmeldung des Mannes, den ich ganz gut kenne und die jetzt vor mir auf dem Schreibtisch liegt. Lauter Kinder, die schon in den Brunnen gefallen sind.

„Gott kommt immer zur rechten

Zeit“, sagte mir mal eine alte Frau, als sie auf ihr Leben zurückblickte. Da musste ich schon schlucken: stimmt das wirklich? Kommt er nicht auch oft zu spät, so wie ich – oder gar nicht? Diese Frau konnte sagen: auch wenn ich schlimme Zeiten im Leben hatte, kam Gott nie zu spät.

Zehn Tage dauerte es der Überlieferung nach, bis der von Jesus zu Himmelfahrt versprochene „Tröster“ und „Helfer“ zu Pfingsten in Gestalt des Heiligen Geistes über die Jüngerinnen und Jünger kam. Eine harte Zeit voller Einsamkeit und Unsicherheit. Wäre dieser Geist Gottes aber nur einen Tag früher gekommen, hätte niemand etwas davon mitgekriegt - Jerusalem als Ort des Geschehens wäre menschenleer gewesen, denn das jüdische Pfingstfest "Schawuot" hatte noch nicht begonnen. Einen Tag später, und alle Pil-



ger hätten die Stadt bereits verlassen.

Das könnte man, etwas salopp ausgedrückt, eine Punktlandung nennen. Und

solche Punktlandungen kennt die Bi-

bel auch an anderer Stelle:

Gerade rechtzeitig rettet Gott Hagar und Ismael vor dem Verdursten. Gerade noch rechtzeitig bekommen Sara und Abraham ihnen Sohn. Gerade noch rechtzeitig kommt Josef aus dem Gefängnis frei.

Wir kennen eben den richtigen Zeitpunkt nicht. Ich meine nicht den Zeitpunkt, den wir für den richtigen halten, sondern den, der in Gottes Augen der richtige Zeitpunkt ist. Das muss und will immer wieder neu gelernt und im Glauben ergriffen sein: Gott kommt nie zu spät, auch wenn Du zu spät kommst. Er ist auch in Deiner

ANDACHT

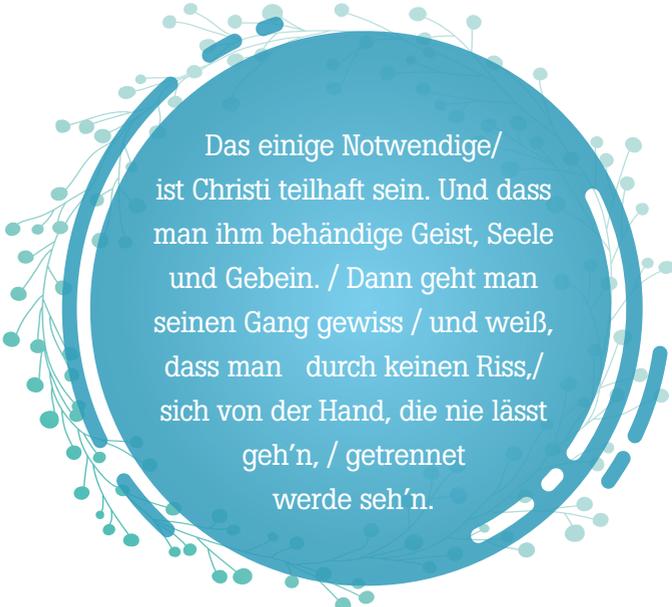
Unzulänglichkeit, Deinem Fehlen, Deiner Verzagtheit der Herr der Lage, so wie es ein Trostwort der Bibel verheißt, das mir persönlich sehr wichtig ist: **Ich, der HERR, bin dein Heiland, und ich, der Mächtige, dein Erlöser.** (Jesaja 60,16).

Was heißt das für die alte Frau im Krankenhaus oder das getrennte Paar? Was heißt das für unsere verpassten Gelegenheiten und versäumten Möglichkeiten? Es heißt einfach: 2x ICH in diesem Vers. Ich, sagt Gott zweimal, und nicht DU. DU kannst nicht heil machen, was kaputt gegangen ist. Du bist oft genug ohnmächtig, und erlösen kannst Du nichts und niemanden. Aber ICH, sagt Gott, ich kann das. **Lass das mal meine Sorge sein.**

Es wird Zeit, loszulassen von den Aufgaben, die uns in den beiden Gemeinden und im Dekanatsbezirk für fast 12 Jahre anvertraut waren. Und es fällt schwer, gerade in einer Situation von Vakanzdruck im Dekanat, den Unsicherheiten unserer Zeit und den großen Herausforderungen, vor denen unsere Kirche insgesamt steht. Aber: „Lass das mal meine Sorge sein“, sagt Gott, denn „ich bin dein Heiland, und ich, der Mächtige, dein Erlöser.“ Ich möchte mich mit Ihnen gemeinsam unter dieses Wort stellen und daraus Kraft, Zuversicht und Vertrauen schöpfen für das, was kommt, und darauf vertrauen, dass Er zur rechten Zeit kommt.

Knut Meinel

*Christian Gregor,
Bischof der Herrnhuter
Brüdergemeine,
dichtet um 1750.*



Das einige Notwendige/
ist Christi teilhaft sein. Und dass
man ihm behändige Geist, Seele
und Gebein. / Dann geht man
seinen Gang gewiss / und weiß,
dass man durch keinen Riss,/
sich von der Hand, die nie lässt
geh'n, / getrennet
werde seh'n.

Danke

und ein großes DANKE auch allen Vereinen, Vereinigungen und Gemeindegliedern, die es uns ermöglicht haben, dass wir viele Tage in der „Fichtelsauna“ zubringen können, die uns sogar in den neuen Pfarrgarten gefahren wird! Eine wunderschöne Idee, über die wir uns wirklich sehr gefreut haben!

Zwei kleine Andenken möchten wir den beiden Gemeinden zueignen: In Höchststädt wird ein Vogelhäuschen neben der Kirche dazu einladen, in der Winterzeit die Vögel zu versorgen und dabei an das Jesuswort zu denken, das auch Thema der Predigt war: „Seht die Vögel unter dem Himmel – sie säen nicht, sie ernten nicht, und unser himmlischer Vater ernährt sie doch.“ Dazu wurden im Gottesdienst kleine Säckchen mit Vogelfutter verteilt. Und geistliche Nahrung gibt es künftig nicht nur in der Thiersteiner Kirche, sondern auch davor: ein „Nimm und lies“-Kasten, gefüllt mit ermutigenden Worten und Gedanken, wird vor der Kirche aufgestellt und kann Tag und Nacht aufgesucht werden.

Wir sagen von Herzen DANKE für alle guten Wünsche, die ehrenden Worte und Aufmerksamkeiten, die uns in den vergangenen Wochen auf verschiedenen Wegen, schriftlich und persönlich ausgesprochen, erreicht haben! Der Abschiedsgottesdienst am Wiesenfestsonntag und das Programm im Anschluss haben unsere ganze Familie in besonderer Weise bewegt, ebenso die vielen zu Herzen gehenden Wünsche und die vielen Zeichen der Verbundenheit, die wir den ganzen Tag über von Ihnen und Euch bekommen haben. Man kann die Gefühle dieses Tages gar nicht in Worte fassen. DANKE an die beiden Kirchenvorstände für die Gestaltung des Programms, für alle Mühen bei der Vorbereitung



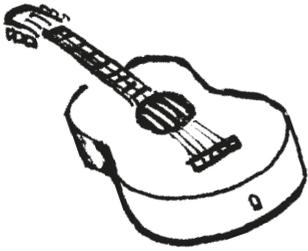
Der Seniorenkreis auf Tour



Ins Egerland-Kulturhaus nach Marktredwitz ging es zunächst für die Seniorinnen und Senioren der Pfarrei, wo eine fachkundige Führung das Museum präsentierte. Nach dem Cafebesuch und einer Führung durch das Schnapsmuseum waren die Reisenden hoch erfreut, in der Zoigl-Stub'n nicht nur eine zünftige Brotzeit, sondern auch Livemusik genießen zu können.



BLICK ZURÜCK



Gleich weitergesungen wurde dann auch beim gemeinsamen Sommerfest in Höchstädt (siehe Bild).

Kirchenchor Thierstein

Abschied von Pfarrfamilie Meinel



Der Kirchenchor Thierstein verabschiedete sich mit einem Essen von der Pfarrfamilie Meinel.

Dazu hatten die Chordamen in Eigenarbeit erlesene Speisen zubereitet: neben „Spoutz’n in Worschtsupp’n“ kam Hackfleisch mit Salzkartoffeln, Spaghetti Bolognese für die Kinder und verschiedene Nachspeisen auf den Tisch.

Wir danken von ganzem Herzen für die liebevolle Versorgung und das selbstgeschriebene Lied!

10

-jähriges Dienstjubiläum



Ihr 10-jähriges
Dienstjubiläum feierte
Susanne Wagner. Wir danken
ihr für alle Dienste an der
Orgel und mit dem Chor und
wünschen Ihr für ihr weiteres
Wirken Gottes reichen Segen!



Der Kinderchor
probt für das
Musical
"Der Apfelbaum"



Herzlichen Glückwunschnsch ...

allen Jubelkonfirmandinnen und
-konfirmanden, die sich im Mai an ihr
Ja zum Glauben erinnert und es erneut
befestigt haben.

Thierstein: Foto Reckziegel,
Höchstädt: Steffi Söllner



SILBERNE KONFIRMATION 2023
THIERSTEIN



DIAMANTENE KONFIRMATION 2023

THIERSTEIN



GOLDENE KONFIRMATION 2023

THIERSTEIN





EISERNE KONFIRMATION 2023
THIERSTEIN



GNADENKONFIRMATION 2023
THIERSTEIN



JUBEL KONFIRMATION 2023

HÖCHSTÄDT



BLICK ZURÜCK



Lesung

*Ehepaar Kießling liest im
Seniorenkreis aus seinem
Buch Kindsmagd*



Danke!

*... an Siegfried Krawetzky für die
Einebnung der unebenen Stelle
auf dem Friedhof Höchstädt*



Pflanzaktion der Konfis

Auf dem H^ochst^ädter Friedhof haben etliche Konfis des Jahrgangs 2024 wieder B^äume gepflanzt, die in den kommenden Jahren f^ur Schatten sorgen und die V^ogel anlocken werden.

Danke f^ur alle Unterst^utzung!

MONATSSPRUCH AUGUST 2023

**Du bist mein Helfer,
und unter dem
Schatten deiner Fl^ugel
frohlocke ich.**

Psalm 63,8



Wie es jetzt weitergeht...

Wir hören die Sorge darum, wie es jetzt weitergeht. Die Pfarrstelle Thierstein-Höchstädt ist im Amtsblatt ausgeschrieben. Die Bewerbungsfrist endete am 21.7. Sollte sich kein/e geeignete/r Bewerber/in gefunden haben, wird die Stelle erneut ausgeschrieben und kommt dann in die sog. Erinnerungen. Der Kirchenvorstand, aber auch der Dekan sind darum bemüht, auf mehreren Kanälen potentielle Bewerberinnen und Bewerber anzuwerben, damit die Pfarrstelle möglichst bald wiederbesetzt wird. Bis dahin gilt die im Dekanat verabredete folgende Vakanzregelung:

Die Pfarramtsführung, Vorsitz im Kirchenvorstand und die Angelegenheiten der Friedhöfe und der Kita „Arche Noah“ in Höchstädt übernimmt vertretungsweise Pfarrer Dr. Jürgen Henkel, Erkersreuth, Tel. 09287 2470

In akuten seelsorgerlichen Notfällen oder im Trauerfall wenden Sie sich ab 11.9. an Pfarrerin Elke Pröbstl, Tel. (0176) 22361702. Für die Sommerferien gilt eine eigene Regelung (s.u.)

Sie möchten heiraten oder Ihr Kind taufen lassen? Bitte wenden Sie sich zur Vereinbarung eines Termins an Barba-

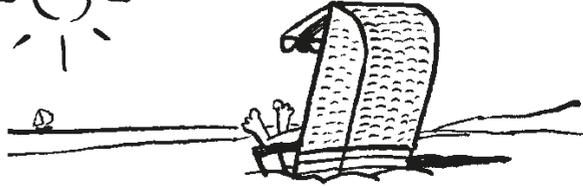
ra Reimann im Pfarrbüro Höchstädt, Tel 236, oder an Anneliese Schörner im Pfarrbüro Thierstein, Tel. 208.

Die Kirchenvorstände bittet um Verständnis, dass Geburtstagsbesuche nur sehr eingeschränkt erfolgen können. Wenn Sie ~~eines/einer~~ seelsorgerliches Anliegen haben und den Besuch eines Geistlichen wünschen, wenden Sie sich **jetzt** an Pfarrerin Pröbstl (0176) 22361702.

Der **Konfirmandenunterricht** wird von **Pfarrersehepaar Herold aus Selb** verantwortet und gemeinsam mit Konfiteamern aus der Pfarrei durchgeführt.

Wir danken allen, die in der Vakanzzeit Gottesdienste in der Pfarrei übernehmen: Pfarrerin Daniela Schmid aus Selb, Pfarrer Henkel, Pfarrer i.R. Friedrich Jehnes aus Selb, Religionspädagogin Miriam Zöllner von der Ev. Jugend, Pfarrer Münster aus Selb und ganz besonders unserer Lektorin Kathrin Lang, der Prädikantin Elke Pfaff und den beiden Lektoren Hans-Dieter Schröter und Peter Schott, die in großer Treue zur Gemeinde sehr viele Dienste abdecken.

**BESONDERE
REGELUNGEN**
für die
Sommerferien



in den Sommerferien sind für akute seelsorgerliche Anliegen und für Trauerfälle folgende Seelsorgerinnen und Seelsorger für Sie erreichbar:

Für Höchstädt:

- 1.8. – 13.8. Pfarrer Dr. Jürgen Henkel, Tel. 09287 2470
- 14.8. – 17.8. Pfarrer Ralf Haska, Tel. 09285 395
- 18.8. – ~~10.9.~~ Diakonin Elisabeth Richter, Tel. 01520 / 79 16 16 3



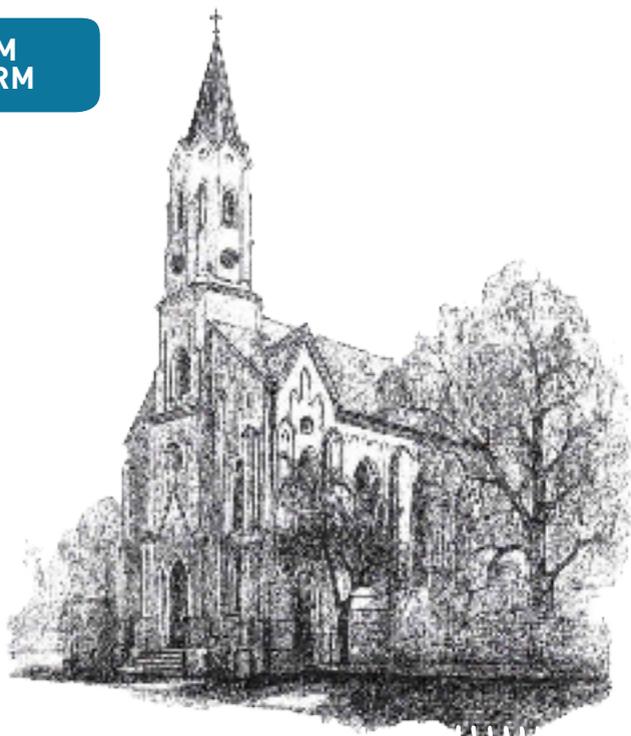
Für Thierstein und Neuhaus/E.:

- 1.8. – 13.8. Pfarrer Dr. Jürgen Henkel, Tel. 09287 / 2470
- 14.8. – 17.8. Pfarrersehepaar Münster, Tel. 0 92 87 / 7 72 33
- 18.8. – 31.8. Diakonin Elisabeth Richter, Tel. 01520 / 79 16 16 3
- 1.9. – ~~10.9.~~ Pfarrerin Elke Probstl, 0176 / 22361702

MONATSSPRUCH SEPTEMBER 2023

**Jesus Christus spricht:
Wer sagt denn ihr,
dass ich sei?**
Matthäus 16,15





Evangelische Kirche der Böhmisches Brüder
Pfarrgemeinde Eger

lädt herzlichst ein
zum Gemeindetag

wir feiern

**152 Jahre vom Einweihung der Friedenskirche
in Eger**

und möchten uns an Lubomir Ubal, dem ehemaligen Pfarrer unserer
Kirchengemeinde erinnern und für seinen Leben und Dienst danken

Programm:

Zweisprachiger Gottesdienst

Imbiss

Vortrag über die Evangelischen in Egerland

Orgelkonzert

Wann: **22. Oktober 2023 um 10:00 Uhr**

Wo: Cz- 350 02 Cheb, 26. dubna 3



Gemeindetag im Jochen-Klepper-Haus

Mehr als 100 Christinnen und Christen, die meisten davon aus Böhmen, haben sich um Juni im Jochen-Klepper-Haus Selb zu einem Gemeindetag getroffen. An mehreren Ständen war über den Tag verteilt Begegnung, Kreativität, Besinnung, Spiel und Spaß

möglich. Auch einige Mitglieder unserer Partnergemeinden Chodov und Karlový Vary waren nach Selb gekommen. Ein zweisprachiger Abendmahlsgottesdienst beschloss den Tag, den viele Besucherinnen und Besucher als wichtig und segensreich beschrieben haben.

Konfis 2024 on Tour



Ein neuer Konfijahrgang hat sich auf den Weg zur Konfirmation 2024 gemacht.

Insgesamt 21 Mädchen und Jungen wollen Gott näher kennenlernen und im Glauben wachsen. Begleitet werden sie dabei auch von bereits Konfirmierten, den „Konfiteamern“. Einige von ihnen waren auch bei der traditionellen Radfahrt zum Kennenlernen der Gemeinde dabei.



Der Jugendausschuss hat den Tiersteiner Jugendraum wieder auf Vordermann gebracht, geputzt und entrümpelt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen!



Konfifreizeit in Untertiefengrün

JUGEND



Gleich zu Beginn der Konfizeit ging es für 21 Konfirmandinnen und Konfirmanden und 15 Konfiteamerinnen und Konfiteamer nach Untertiefengrün an die Saale.

Unter der Leitung von Meike Schlemeyer und Knut Meinel machten sich die Konfis auf einen Pilgerweg und folgten den Spuren der Emmausjünger. Spiel und Spaß kamen ebenfalls nicht zu kurz. Herzlichen Dank an alle, die an



diesem Wochenende mitgeholfen haben und besonders an Meike Schlemeyer, eine unverzichtbare Stütze unserer gemeindlichen Jugendarbeit.

GRUPPEN UND KREISE



KINDERBIBELTAG

13.-15.10.2023

SENIORENKREIS

5. September ab 14.30 Uhr
im Pfarrstall Höchstädt

10. Oktober ab 14.30 Uhr
in der Pfarrscheune Thierstein

14. November ab 14.30 Uhr
im Pfarrstall Höchstädt

12. Dezember ab 14.30 Uhr
in der Pfarrscheune Thierstein

KIRCHENCHORPROBE HÖCHSTÄDT
(WÖCHENTLICH)

Ansprechpartnerin: Susanne Wagner
Mittwoch, 18:15 Uhr, Pfarrstall
Höchstädt

KIRCHENCHORPROBE THIERSTEIN
(WÖCHENTLICH)

Ansprechpartner: Bertram Dannhäuser
Montags, 19:30 Uhr Pfarrscheune
Thierstein

EINFÜHRUNGS- GOTTESDIENST

VON

PFARRERSEHEPAAR MEINEL
SAMSTAG, 2.9.2023, 14 UHR

Ev. Kirche Altensalz, Dorfstrasse 9,
08541 Altensalz

Seniorenkreis

TERMINE

Ab September wird das, was schon langsam eingeübt worden ist in den letzten Monaten nun Wirklichkeit: Die Senioren treffen sich abwechselnd in Thierstein und Höchstädt. Wer eine Fahrgelegenheit benötigt, melde sich bitte rechtzeitig in einen der beiden Büros.

Es ist sehr schön, dass **Kathrin Lang** und **Irene Kastl** sich bereiterklärt haben, den Seniorenkreis mitzugestalten. Außerdem helfen neben Kathrin Lang für Höchstädt **Gisela Dannhäuser** und **Bruno Thüring** in Thierstein mit, die Treffen vor- und nach-

zubereiten. Elisabeth Richter, Diakonin im Dekanat Selb wird den Seniorenkreis auch mit vorbereiten.

Wir sind sehr froh und dankbar, dass sich diese Menschen gefunden haben, denen die „Seniorenarbeit“ am Herzen liegt.

Schätzen Sie das wert und besuchen Sie den Seniorenkreis.

HERZLICHE EINLADUNG:

5. September ab 14.30 Uhr im Pfarrstall Höchstädt
mit Irene Kastl zum Thema "Wohin geht die Reise?"

10. Oktober ab 14.30 Uhr in der Pfarrscheune Thierstein

14. November ab 14.30 Uhr im Pfarrstall Höchstädt

12. Dezember ab 14.30 Uhr in der Pfarrscheune Thierstein



Auch in diesem Jahr freuen wir uns, wenn Sie Ihren Dank für die Ernte und Ihre Verbundenheit mit unserer Kirchengemeinde in Form von Erntedankgaben für unsere beiden Gotteshäuser zeigen! Unsere Mesnerinnen und Mesner freuen sich, wenn Sie am Samstag, 30.9., ab 8 Uhr Ihre Erntegaben nach Höchstädt bzw. Thierstein bringen.



Die Vorschulkinder fliegen aus

Ein spannendes und erfolgreiches Vorschuljahr neigt sich dem Ende. Nach einer spannenden Reise mit „Wuppi“ und durch das Zahlenland haben wir noch viele andere tolle Abenteuer erlebt. Wir haben die Grundschule und den Hort besucht. Wir waren gemeinsam mit den Vorschulkindern aus Höchstädt wandern und wir haben den Insekten ein neues zu Hause in unserem Vorgarten geschenkt.

Nun ist es an der Zeit auf Wiedersehen zu sagen.



Musikalische Früherziehung

In der Woche vom 17.07. bis 21.07. haben wir in unserem Kindergarten einen besonderen Fokus auf die Musik gelegt. Es wurden Instrumente in Form von einer Klangstraße und Dirigierspielen kennengelernt. Dabei machten die Kinder Erfahrungen mit Rhythmus. Zudem sangen wir **Lieder und Singspiele** die wir mit Körperklängen und Instrumenten begleiteten. Es wurden verschiedene Geschichten mit Instrumenten hinterlegt und wir überlegten uns eine eigene Klanggeschichte. Wir bauten auch verschiedene Instrumente (Rasseln, Trommeln, Tamburine, Kastagnetten und Regenmacher).



Weiterbildung Melanie Bär

Melanie Bär hat sich über das letzte Jahr hinweg über ein Online-Seminar zur U3-Fachkraft weitergebildet. Angeboten wurde diese Weiterbildung über die Plattform „Fernakademie“. Mit dem zusätzlich erworbenen Fachwissen unterstützt sie unser Team weiterhin in der Krippengruppe.



„Kita-Fest unterm Regenbogen“



Bei schönstem Sommerwetter fand Ende Juni unser „Kita-Fest unterm Regenbogen“ statt.

Zu Beginn feierten wir einen stimmungsvollen Familiengottesdienst, in dem den Besuchern die biblische Geschichte der Arche Noah anhand von Bildern erzählt und von den Kindern mit dem Lied: „Kommt geschwind“ musikalisch untermauert wurde.



Am Ende der Erzählung wurde noch von einigen Kindern ein farbenfroher Regenbogentanz dargeboten.

Anschließend begaben sich alle Besucher zum Picknicken auf die TG-Wiese. Schattenplätze waren buchstäblich „heiß begehrt“, da es die Sonne richtig gut mit uns meinte.

Trotz der Wärme waren die Spielstationen (Sackhüpfen, Wasserparcour, Montagsmaler, Wasserspritzen, Fühlstation und Säckchenzielwerfen) gut besucht. Alle Kinder waren anschließend stolz auf

ihren „erarbeiteten“ Regenbogenanhänger.

Zusätzlich wurde auch noch Kinderschminken und ein Seifenblasenworkshop angeboten.

Am späten Nachmittag machten sich dann alle abgekämpft und durchgeschwitzt mit dem Fazit: „Schee war´s“ auf den Heimweg.

Und das fanden wir auch!!!
Das Team der Arche Noah

FREUD UND LEID IN THIERSTEIN

TAUFEN:

Emelie Nicole Hermer

geb. 16.05.2022; getauft 06.05.2023
1.Mose 28,15a: Ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst.

Fritz Bauernfeind

geb. 10.02.2023; getauft 14.05.2023
Psalm 4,9: Ich liege und schlafe ganz mit Frieden; denn allein du, HERR, hilfst mir, dass ich sicher wohne.

Jette Martina Hechtfischer

Geb. 09.03.2023; getauft 20.05.2023
Psalm 139,14: Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.

Annelie Walter

geb. 17.08.2020; getauft 09.07.2023
Hiob 22,28: was du dir vornimmst, lässt er dir gelingen, und das Licht wird auf deinen Wegen scheinen.

Meggie Gensing

geb. 6.9.2019, getauft 16.7.2023
Psalm 91,11: Der Herr hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.

Liam Gorges

geb. 19.12.2022, getauft 15.7.2023
1.Johannes 3,18: Lasst uns einander lieben nicht mit Worten, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.

Mira Scharrer

geb. 30.12.2014, getauft 16.7.2023
Psalm 121,7: Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele

KIRCHLICH GETRAUT WURDEN:

Stefan Lehner und Franziska Lehner, geb. Schraml

getraut am 13.05.2023
Joh. 4,7: Lasst uns einander lieb haben; denn die Liebe ist von Gott, und wer liebt, der ist aus Gott geboren und kennt Gott.

Martin Kothmann und Martina Kothmann, geb. Hinz

getraut am 1.7.2023
1.Kor. 13,13: Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

Leon Rödiger und Kristyna Rödiger, geb. Schmidt

getraut am 8.7.2023
Lukas 6, 37b.38a: Vergebt, so wird euch vergeben. Gebt, so wird euch gegeben.



BEISETZUNGEN

Edmund Hirsche

geb. 23.05.1934; verst. 02.05.2023

Matth. 26,41: Wachtet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt! Der Geist ist willig; aber das Fleisch ist schwach.

Helmut Pöhner

geb. 23.09.1931; verst. 10.05.2023

Luk. 2,29a: Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast.

Gerhard Süßenbach

geb. 23.07.1933; verst. 20.05.2023

Daniel 9, 14: Denn der HERR, unser Gott, ist gerecht in allen seinen Werken, die er tut.

Erich Schoberth

geb. 02.07.1932; verst. 12.05.2023

Joh. 12,24: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.



Matthias Ballarin

geb. 17.02.1972; verst. 02.06.2023

Psalms 90,17: Und der Herr, unser Gott, sei uns freundlich und fördere das Werk unsrer Hände bei uns. Ja, das Werk unsrer Hände wollest du fördern!

Elfriede Schiebel

Geb. 12.08.1955; verst. 03.07.2023

Jesaja 26,3: Wer festen Herzens ist, dem bewahrst du Frieden; denn er verlässt sich auf dich.

FREUD UND LEID IN HÖCHSTADT



TAUFEN:

Lio Launek

geb. 27.01.2023, get. 11.06.2023
Psalm 139,5: Von allen Seiten umgibst
du mich und hältst deine Hand über mir.

Samuel Schröter

geb. 30.03.2023; get. 01.07.2023
2.Samuel 22,33: Gott ist meine feste
Burg und macht meinen Weg sicher.

Ivanka Salesski

geb. 08.07.2021; get. 01.07.2023
Philipper 1,9: Ich bete darum, dass eure
Liebe zueinander noch tiefer wird und
dass sie an Erkenntnis und Einsicht zu-
nimmt.

Max Rogler

geb. 17.07.2022; get. 02.07.2023
Markus 9,25: Alles ist möglich für den,
der da glaubt.

Emily Kovacs

geb. 29.11.2022; get. 08.07.2023
Psalm 91,11: Denn er hat seinen Engeln
befohlen, dass sie dich behüten auf allen
deinen Wegen.

Enna Geyer

geb. 07.05.2019; get. 22.07.2023
1.Korinther 16,14: Alle eure Dinge lasst in
der Liebe geschehen.

KIRCHLICH GETRAUT WURDEN:

Manuel Tempes und Magdalena Schödel

getraut am 03.06.2023
Kol.3, 12b-13: So zieht nun als die Aus-
erwählten Gottes, als die Heiligen und
Geliebten, herzliches Erbarmen, Freund-
lichkeit, Demut, Sanftmut, Geduld und
ertrage einer den anderen und vergebt
euch untereinander, wenn jemand Klage
hat gegen den anderen; wie der Herr
euch vergeben hat, so vergebt auch ihr.

Dr. Christoph Zehe und Iris Braun

getraut am 17.06.2023
1.Kor. 13,13: Nun aber bleiben Glaube,
Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Lie-
be ist die größte unter ihnen.



BEISETZUNGEN

Frieda Künzel

geb. 10.06.1952, verst. 27.04.2023
Römer 15,7: Darum nehmt einander an,
wie Christus euch angenommen hat zu
Gottes Ehre.

.....

Günter Gottschling

geb. 20.05.1941, verst. 20.05.2023
Joh. 11, 25-26: Ich bin die Auferstehung
und ich bin das Leben. Wer an mich
glaubt, der wird leben, selbst wenn er
stirbt.

.....

Marliese Pawletta

geb. 03.09.1949, verst. 25.05.2023
Matthäus 5,7: Selig sind die Barmher-
zigen; denn sie werden Barmherzigkeit
erlangen.

.....

FREUD UND LEID IN HÖCHSTÄDT

Bruno Lippert

geb. 18.08.1935; verst. 15.06.2023
Offb. 2,10b: Sei getreu bis in den Tod, so
will ich dir die Krone des Lebens geben.

.....

Manfred Hagedorn

geb.26.10.1948; verst. 30.06.2023
Hebräer 13,14: Denn wir haben hier keine
bleibende Stadt, sondern die zukünftige
suchen wir.

.....

Erwin Pawletta

geb. 14.03.1947; verst. 03.07.2023
2.Mose 33,17: Denn du hast Gnade vor
meinen Augen gefunden, und ich kenn
dich mit Namen.

.....

Elli Nagler

geb.7.9.1939, verst.17.7.2023
Rmer 8,37: Aber in dem allen überwinden
wir weit durch den, der uns geliebt hat

.....



Wir trauern um Marlies Pawletta

die den Seniorenkreis in Höchstädt mit vor- und
nachbereitet hat und auch an anderen Stellen die
Kirchengemeinde unterstützt hat. Sie fehlt uns sehr
mit ihrem herzenguten Wesen.

„Von allen Seiten umgibst du mich
und hältst deine Hand über mir“.

Wir wissen sie geborgen in Gottes Hand.



FRIEDHOF HÖCHSTÄDT IMMER WIEDER GAB ES BESCHWER- DEN, DASS DER FRIEDHOF GEMÄHT WERDEN MÜSSTE.

Wir waren auch nicht glücklich über den Zustand des Friedhofes. Wir bitten aber um Verständnis, da wir immer wieder Krankheitsfälle unserer Mitarbeiter hatten und bedanken uns bei denjenigen, die einfach auch mal selbst gemäht haben.

AUSSERDEM NOCH ZWEI ANLIEGEN:

Wir bitten den Müll gut zu trennen, wie Sie das sicherlich auch Zuhause bei sich machen. Wir bekommen sonst Probleme mit der Müllabfuhr. Größere Sträucher, die Sie von Gräbern entfernen, würden wir bitten, nicht in den Container zu werfen, sondern beim Gartenabfall der Kommune zu entsorgen.

Die Holzstiege links neben der Friedhofshalle ist kein Kompost! Wir weisen darauf noch einmal ausdrücklich hin, dass da keine Pflanzenreste etc. gehören. Allein Graberde, die beim Auflassen der Gräber

anfällt und noch Knochen enthält, gehört dahin. Wir möchten nicht, dass diese Erde anderweitig entsorgt wird. Sollte diese Holzstiege aber weiterhin als Kompost verwendet werden, wird es diese Möglichkeit auf dem Friedhof nicht mehr geben können.

Ellen Meinel

GÜNTHER JENA TRITT ZURÜCK

Mit Wirkung zum 31.7.2023 ist Günther Jena aus persönlichen Gründen vom Amt des Kirchenvorstehers der Kirchengemeinde Thierstein zurückgetreten. Wir danken Günther von Herzen für seine fast fünf Jahre währende Tätigkeit und die Zusammenarbeit im gemeindeleitenden Gremium. Der Friedhof und die Seniorenarbeit lagen ihm besonders am Herzen und er hat die Entwicklungen in diesen Arbeitsfeldern der Gemeinde maßgeblich mitbestimmt. Gottes Segen für Deinen weiteren Weg, lieber Günther!



MITGLIEDER BEIDER KIRCHENVORSTÄNDE TRAFEN SICH AM LETZTEN JUNIWOCHENENDE ZU EINER KLAUSUR IM GÄSTEHAUS DER CHRISTUSBRUDERSCHAFT IN SELBITZ.

Das Wochenende stand ganz im Zeichen der Seelsorge, auch der persönlichen Seelsorge. Wir danken der Seelsorgestiftung, die uns dieses Wochenende im Rahmen eines Gewinnes ermöglicht hat, und Schwester Christa, die uns durch dieses Wochenende warmherzig begleitet hat.

**WIR SIND FÜR
SIE DA!**

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE

HÖCHSTÄDT I.F.

Pfarrbüro Höchstädt
Hauptstr. 40
95186 Höchstädt i. F.

Telefon: 09235 236;
Fax: 09235 6302

Mail: pfarramt.hoechstaedt.wun@elkb.de
www.hoechstaedt-evangelisch.de

Pfarramtssekretärin:

Barbara Reimann
Bürozeiten:

Dienstag + Donnerstag, 14 - 17 Uhr

Vakanzvertreter

Pfarrer Dr. Jürgen Henkel

Telefon: 09287 2470
Gesprächsmöglichkeit nach Vereinbarung

Kindertagesstätte „Arche Noah“

Zum Gräfenberg 1, 95186 Höchstädt
Telefon: 09235 860
Mail: kita-hoechstaedt@t-online.de
www.hoechstaedt-evangelisch.de/
Haus-fuer-Kinder

Leitung: Andi Werner

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:

Barbara Reimann

Spendenkonto:

IBAN: DE16 7805 0000 0222 6340 24
BIC: BYLADEM1HOF

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE

THIERSTEIN

Pfarramt Thierstein-Höchstädt
An der Kirche 8
95199 Thierstein

Telefon: 09235 208;
Fax: 09235 967245

Mail: pfarramt@thierstein-evangelisch.de
www.thierstein-evangelisch.de

Pfarramtssekretärin:

Anneliese Schörner
Bürozeiten: Dienstag + Freitag 8.30-12.00

Vakanzvertreter

Pfarrer Dr. Jürgen Henkel

Telefon: 09287 2470
Gesprächsmöglichkeit nach Vereinbarung

Kindertagesstätte „Spatzennest“

Flurstrasse 3, 95199 Thierstein
Telefon: 09235 829;
Mail:
kindergarten@thierstein-kindergarten.de
www.thierstein-kindergarten.de
Leitung: Katrin Schneider

Vertrauensmann des Kirchenvorstands:

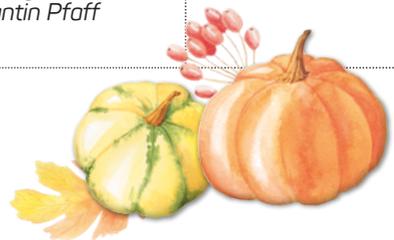
Uwe Fraas

Spendenkonto:

IBAN: DE09 7805 0000 0620 2600 42
BIC: BYLADEM1HOF

GOTTESDIENSTPLAN

Datum	HÖCHSTÄDT Peter-und-Paul	THIERSTEIN Michaeliskirche	NEUHAUS Kapelle
30.7.2023 <i>8.So.n.Trinitatis</i>	10 Uhr Lektor Schröter 	9 Uhr Lektor Schröter	
6.8.2023 <i>9.So.n.Trinitatis</i>	10 Uhr Gottesdienst am Feuerwehrhaus Rügersgrün Pfarrerin Schmid  <i>Mit Geburtstagssegen</i>	<i>Einladung nach Rügersgrün</i>	<i>Einladung nach Rügersgrün</i>
13.8.2023 <i>10.So.n.Trinitatis</i>	<i>Einladung nach Thierstein</i>	10 Uhr Lektor Schott	<i>Einladung nach Thierstein</i>
20.8.2023 <i>11.So.n.Trinitatis</i>	9 Uhr Lektorin Lang	10 Uhr Lektorin Lang 	
27.8.2023 <i>12.So.n.Trinitatis</i>	10 Uhr Lektor Schröter 	9 Uhr Lektor Schröter	
3.9.2023 <i>13.So.n.Trinitatis</i>	10 Uhr Lektor Schott  <i>Mit Geburtstagssegen</i>	9 Uhr Lektor Schott  <i>Mit Geburtstagssegen</i> 	
10.9.2023 <i>14.So.n.Trinitatis</i>	<i>Einladung nach Thierstein</i>	9 Uhr Pfarrer i.R. Jehnes  <i>Mit Hl. Abendmahl</i>	<i>Einladung nach Thierstein</i>
17.9.2023 <i>15.So.n.Trinitatis</i>	9 Uhr Kirchweih- gottesdienst Pfarrer Henkel  <i>Mit Hl. Abendmahl</i>	<i>Einladung nach Höchstädt</i>	<i>Einladung nach Höchstädt</i>
24.9.2023 <i>16.So.n.Trinitatis</i>	10 Uhr Lektor Schott 	9 Uhr Lektor Schott	
1.10.2023 <i>Erntedankfest</i>	10 Uhr Festgottesdienst Lektor Schott  <i>Mit Geburtstagssegen</i>	10 Uhr Familiengottesdienst Prädikantin Pfaff	



GOTTESDIENSTPLAN

Datum	HÖCHSTÄDT Peter-und-Paul	THIERSTEIN Michaeliskirche	NEUHAUS Kapelle
8.10.2023 18.So.n.Trinitatis Grün	Einladung nach Neuhaus/ Thierstein	9 Uhr Lektor Schröter Mit Geburtstagsseggen 🍰	10 Uhr Lektor Schröter Mit Geburtstagsseggen 🍰
15.10.2023 19.So.n.Trinitatis Grün	10 Uhr MegaGottesdienst Miriam Zöllner & Team	Einladung nach Höchstädt	Einladung nach Höchstädt
22.10.2023 20.So.n.Trinitatis rot	Einladung nach Thierstein	9 Uhr Kirchweih- gottesdienst Lektor Schott	Einladung nach Thierstein
29.10.2023 21.So.n.Trinitatis Grün	9 Uhr Lektor Schott	9 Uhr Lektor Schott 	
5.11.2023 Drittletzter So.d.Kirchenjahrs	10 Uhr Pfarrer i.R. Jehnes Mit Hl. Abendmahl und Geburtstagsseggen 🍰	Einladung nach Höchstädt	Einladung nach Höchstädt

MONATSSPRUCH OKTOBER 2023

**Seid Täter des Worts
und nicht Hörer allein;
sonst betrügt
ihr euch selbst.**

Jakobus 1,22

